

Obermeisterin Anke Anton im Interview Innung – das Netzwerk für Meister

Nicht nur in ihrem Job beweist Friseurmeisterin Anke Anton aus Neustadt/Sachsen Fingerspitzengefühl. Auch ehrenamtlich ist sie immer zur Stelle, wenn es gilt, für ihr Handwerk zu werben. Seit 2014 ist sie Obermeisterin der Friseurinnung Südsachsen. Die 47-Jährige stammt aus einer Handwerkerfamilie und machte sich in den 90er Jahren mit ihrem Salon selbstständig.

■ **Seitdem sind Sie eng mit der regionalen Innung verbunden?**
Ja, seit über 20 Jahren. Damals war es für mich selbstverständlich, in die Innung einzutreten und mich mit meinen Berufskollegen zu vernetzen sowie für unser Hand-



Aktuelle Trends hat die Obermeisterin der Friseurinnung Südsachsen, hier in ihrem Salon Anke Anton Haardesign in Neustadt/Sachsen, immer im Blick.
Foto: Julia Stegmann-Schaaf

werk stark zu machen. Heute sieht das der Nachwuchs leider etwas anders. Es ist unsere größte Herausforderung, junge Leute für unseren tollen Beruf zu begeistern und dass sie sich darüber hinaus auch noch ehrenamtlich engagie-

ren. Kreative Köpfe sind bei uns jederzeit willkommen!

■ **Was macht Ihren Beruf aus?**

Der Friseurberuf ist ebenso abwechslungsreich wie spannend: Neben dem Gespür für aktuelle Modetrends sind Kre-

ativität, handwerkliches Geschick und Spaß am Umgang mit Menschen wichtige Voraussetzungen. Wer für die Wünsche unserer Kunden ein offenes Ohr hat, ist bei uns richtig.

■ **Mit welchen Aktionen erreicht die Innung den Fachkräftenachwuchs?**

Wir sind auf zahlreichen regionalen Messen präsent und pflegen einen engen Kontakt zu den Schulen. Ich nutze zum Beispiel den Tag der offenen Tür der Friedrich-Schiller-Oberschule in Neustadt für Berufsorientierung. Und das Wichtigste: Die meisten Betriebe bieten Praktika an. Hier können die Jugendlichen am besten herausfinden, ob der Beruf etwas für sie ist.

Die Friseurinnung Südsachsen stellt sich vor



Die Friseurinnung Südsachsen ist im Dezember 2009

FRISEURINNUNG
SÜDSACHSEN

aus der Fusion der Friseurinnung Sächsische Schweiz und der Friseurinnung Pirna/Sebnitz hervorgegangen. Beide Innungen wurden bereits 1990 gegründet. Aktuell hat die Innung 18 Mitglieder. Sie ist eine der Innungen, die über einen eigenen Gesellenprüfungsausschuss verfügt, dem die Abnahme der Gesellenprüfung für den Beruf Friseur im Innungsbezirk Sächsische Schweiz-Osterzgebirge obliegt. Anke Anton ist die einzige Frau an der Spitze einer Innung im Landkreis.

Obermeisterin: Anke Anton
Stellv. Obermeisterin: Petra Donat
Vorstandsmitglieder: Petra Jentzsch, Kirsti Grüner
Geschäftsführerin: Antje Reichel

Telefon: 03501 / 53040 oder
03596 / 502065

E-Mail: kontakt@friseur-anton.de

Alle Betriebe der Friseurinnung Südsachsen auf einen Blick:
www.kh-suedsachsen.de/innungen



Die Pirnaer Friseurmeisterin Petra Jentzsch (r.) ist stolz auf engagierte Mitarbeiter wie Elisa Feistauer. Beide lieben ihren Beruf und freuen sich über zufriedene Kunden wie Ursula Schurig.
Foto: Friseursalon Petra Jentzsch

Engagement Ehrenamt Nachwuchs für den Salon

Deutschland genießt für sein System der dualen Berufsausbildung weltweit einen guten Ruf. Eine wichtige Rolle nehmen dabei die ehrenamtlichen Prüfer in den Gesellen-, Meister- und Fortbildungsausschüssen ein. Allein für das Handwerk im Kammerbezirk Dresden sind etwa 1.100 ehrenamtliche Prüfer tätig. Eine von ihnen ist die Pirnaer Friseurmeisterin Petra Jentzsch. Seit über 20 Jahren engagiert sich die Vorsitzende des Gesellenprüfungsausschusses der Friseure im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge für die Nachwuchsgewinnung im Friseurhandwerk. Unterstützt wird sie dabei von den Meisterinnen Katja Kokott, Susann Reichelt und Petra Donat.

„Aktuell gibt es im Landkreis 43 Lehrlinge im Friseurhandwerk, von denen 27 im Sommer 2018 geprüft werden. Die Tendenz ist wieder steigend. Wir haben mehr Auszubildende als in den vergangenen Jahren. Das freut uns natürlich ganz besonders“, so Petra Jentzsch. Und dass es ein toller Beruf ist, bestätigt ihre Mitarbeiterin Elisa Feistauer aus Pirna aus vollem Herzen: „Ich habe im vergangenen Jahr ausgelernt und sammle jetzt weiter Erfahrungen im Salon Jentzsch. Auch eine Zeitlang auf einem Schiff zu arbeiten, könnte ich mir gut vorstellen. Und die Meisterausbildung muss sein, um irgendwann mal den Innungsbetrieb meiner Mutter in Pirna fortführen zu können.“

Modeveröffentlichung – die Trends Frühjahr & Sommer 2018 Natürlich, dynamisch, kraftvoll



Mit wenigen Handgriffen zum New Punk! Der Haarschnitt ist optimal für alle Männer, die es auffällig mögen, aber keine Zeit in aufwendige Stylings investieren wollen.

Natürlich, dynamisch, kraftvoll! Die Vorbereitungen für die Präsentation der Trend-Looks Frühjahr und Sommer 2018 vom Modeteam der Friseurinnung Südsachsen laufen auf Hochtouren. Am 12. März werden diese dem Fachpublikum in Pirna (Aula Berufliches Schulzentrum Copitz) vorgestellt.

Die rund 100 Gäste aus dem Friseur- und Kosmetik-Handwerk des Landkreises erwar-

tet nicht nur eine aufwendige Show zu Farbe, Schnitt und Make up, sondern auch die patentierte Weltneuheit @purePigments, eine HD3-Farbstofftechnologie, die die Firma Goldwell gemeinsam mit der TU Dresden entwickelt hat. Für einen energiegeladenen, erfrischenden Start in das Frühjahr und die warmen Sommermonate liefert das Modeteam der Friseurinnung Südsachsen die richtige Inspiration.



Der Pixie Cut verfeinert die Gesichtszüge und macht seinem Namen damit alle Ehre: Pixie kommt aus dem Englischen und bedeutet so viel wie „Elfe“. Vor allem die weiche Ponypartie macht den Look wandelbar und bietet einige Stylingmöglichkeiten.
Fotos: Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks

■ **Friseur/Friseurin**

- mehrtausendjährige Geschichte
- entwickelte sich aus den mittelalterlichen Berufen Barbier und Bader
- Wort leitet sich aus dem Französischen ab, wo das Verb *friser* so viel wie „kräuseln“ bedeutet
- Infos zum Beruf: www.handwerk.de und www.friseurhandwerk.de

■ **Termine 2018:**

- **9. April und 5. November:** Innungsver-sammlungen der Friseurinnung
- **22. April:** Sportfest der Kreishandwerkerschaft Südsachsen in Lohmen
- **8. September:** „Tag der Ausbildung“ Pirna



Seit Jahren ist die Friseurinnung Südsachsen eine feste Größe auf dem „Tag der Ausbildung“ in Pirna.
Foto: Kreishandwerkerschaft Südsachsen